



Modellflug

Telefon: + 49 89 / 45 50 32 10
Telefax: + 49 89 / 45 50 32 51

Email: Modellflug@lvbayern.de
www.lvbayern.de

Vereinsregister München: VR 6169

Nr. /TH/2023-02-06
(Bei Antwort bitte angeben)

06.02.23

Ergebnisprotokoll
der Spartenversammlung
Sparte Modellflug im Luftsport-Verband Bayern e.V.
am 22. Januar 2023

Tagungsort: Gasthaus Ascher in Möning
Beginn: 10.00 Uhr
Ende: 15.40 Uhr
Teilnehmer: 28 Vereine mit Ihren Delegierten, diese haben 150 Stimmen,
sowie 14 Mitglieder der MFK.

Top1: Eröffnung, Begrüßung, Regularien

In einem Vorwort des Landessportleiter Franz Brandl, der die Organisation inne hat, begrüßt er die Anwesenden und freut sich, dass nach 2 Jahren Corona so viele Vereinsvertreter den Weg nach Möning gefunden haben und ein persönlicher Austausch wieder möglich ist. Er gibt Hinweise zur Essensbestellung und zum Eintragen in den LVB-Sportkalender Sparte Modellflug.

In einer Schweigeminute gedenken die Anwesenden der in 2022 verstorbenen Kameraden. Wobei vom Jugendlichen Lukas Dietrich aus Weilheim an den verstorbenen Jugendleiter seines Vereins, Florian Hölzel erinnert wird. Dieser hat über Jahre eine erfolgreiche Jugendarbeit geleistet und wurde durch einen tragischen Verkehrsunfall aus dem Leben gerissen.

Die Leitung der Versammlung übernimmt LMR Tilman Hartenfels und sein Stellvertreter Helmut Bauer.

Für die Protokollführung stellt sich Franz Brandl zur Verfügung.

LMR Tilman Hartenfels heißt die Delegierten der Vereine und Gäste herzlich willkommen. Sein besonderer Gruß gilt dem LVB-Geschäftsführer Herwart Meyer und Chris Walther, der den DAeC und den MFSD vertritt. Er begrüßt

Geschäftsstelle:

Prinzregentenstraße 120
81677 München

Telefon: + 49 89 / 45 50 32 - 0
Telefax: + 49 89 / 45 50 32 - 56

Email: info@lvbayern.de
www.lvbayern.de

Vereinsregister München: 6169

Mitglied im
Deutschen Aero Club e.V.
und im Bayerischen
Landes-Sportverband e.V.



auch alle weiteren Referenten, die zum Gelingen der Versammlung beitragen. LMR stellt fest, dass die Versammlung mit der Einladung vom 21.12.2022 frist- und formgerecht sowie unter Zustellung der Tagesordnung einberufen worden ist. Sie ist laut LVB-Satzung beschlussfähig. Einwände gegen die Tagesordnung werden von den Delegierten nicht vorgebracht.

TOP 2: Grußworte

Tilman Hartenfels freut sich, dass der Modellsegelflugverein Mönning im Rückraum des Saales eine interessante Ausstellung mit verschiedenen Modellen aufgebaut hat.

Des Weiteren freut er sich mit den Anwesenden auf interessante Vorträge und übergibt das Wort an Hans-Günter Adelhard.

Top 3: Vortrag „Flugpionier Gustav Weißkopf“ durch Hans-Günter Adelhard.

Hans-Günter Adelhard beginnt seinen Vortrag, der mit zahlreichen Bildern hinterlegt ist, über das Leben des Flugpionier Gustav Weißkopf. Geboren 1874 in Leutershausen nahe Ansbach erlernt er nach der Schulzeit den Beruf des Schlossers und Motorenbauers.

Schon in jungen Jahren wandert er nach Amerika aus, heiratet und gründet eine Motorenfabrik. Dort sind zeitweise zahlreiche Mitarbeiter beschäftigt. Da er sich sehr stark für den Vogelflug interessiert, wird er bald auf Otto Liliental und seine Flugapparate aufmerksam. Es ist bewiesen, dass er nicht nur Liliental Gleiter selbst nachgebaut hat, sondern es wird auch stark vermutet, dass er Schriften von Liliental ins Englische übersetzt hat. So können Erkenntnisse, die Liliental mit seinen Gleitflügen erforscht hat, in seine Überlegungen eingeflossen sein. Da er ein erfahrener Motorenbauer war, liegt es nahe, dass er mit einem solchen Antrieb in einem Schiff ähnlichem Gerät, das die bewährten Liliental Flügel hat, sich in die Lüfte erheben kann. Denn er erkennt, dass der Menschenflug nur mit einem Gerät das schwerer als Luft ist, so wie er es beim Vogelflug beobachtet, erfolgreich sein kann. Zu dieser Zeit baut er auch große Drachen zu Werbezwecken. Dabei kommt er zu der Überzeugung, dass Leichtbau auch leichter fliegt. Unzählige Versuche, und Verbesserungen führen dazu, dass er im Jahre 1901 also 2 Jahre und 3 Monate vor den Gebrüder Wright in den Morgenstunden des 14. August den ersten bemannten Motorflug der Menschheit gemacht hat. Leider hat er es nicht verstanden, dass seine Tat so gewürdigt worden ist, wie der Flug der Wrights. Er und sein 1. Motorflug wurden lange Zeit mit allen Mitteln verschwiegen und erst in den letzten Jahren wurde durch Forschungen und Nachbauten bewiesen, dass sein Gerät sehr wohl in der Lage war, sich aus eigener Kraft in die Luft zu erheben. Ein naturgetreues Modell von Walter Müller war in Mönning zu sehen. Und ein Nachbau 1:1 nach Unterlagen und Fotos wurde in den neunziger Jahren in Manching erfolgreich vorgefliegen. Zum Ende seines Vortrages sprach Hans-Günter Adelhard an alle eine Einladung zur Eröffnung des neuen Museums in Leutershausen vom 14.-17.Sept. 2023 aus. Außerdem bittet er die Delegierten, Infomaterial über den Flug von Gustav



Weißkopf, das im Saal aufliegt, für Ihre Vereine kostenfrei mit zu nehmen. Großer Applaus der Delegierten und Dankesworte vom LMR runden den Vortrag ab.

Punkt 4: Protokoll der Spartenversammlung vom 22.01.2022

Innerhalb der Einspruchsfrist (GWOMod § 15 Nr. 3) sind keine Einwendungen vorgebracht worden. Auch von den Delegierten gab es hierzu keine Nachfragen.

Das Protokoll ist damit uneingeschränkt gültig.

Grußwort LVB Präsident Bernhard Drummer

Bernhard Drummer begrüßt die Versammlung, und freut sich über den zahlreichen Besuch. Er bedankt sich für die Einladung und freut sich, dass er direkt nach 2 Jahren Corona Pause zu den Vereinsvertretern des Modellfluges als 2. größte Sparte im LVB sprechen kann. Leider hat er vom DAeC nach schwierigen Jahren mit der Neugestaltung der Vorstandschaft keine so guten Nachrichten wie er sich das wünschen würde. Er lässt in seinem kurzen Grußwort offen, wie der Weg LVB/DAeC weitergeht. Er bedankt sich bei der Modellflugkommission des LVB (MFK) für die geleistete Arbeit. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf. Tilman Hartenfels bedankt sich für das Grußwort und wünscht sich weiter eine gute Zusammenarbeit im LVB.

Top 5: Berichterstattung der MFK Mitglieder

Von einigen MFK-Mitgliedern wurden für 2022 Berichte abgegeben, die man auf der LVB-Homepage nachlesen kann. Helmut Bauer bedankt sich bei Ulrich Braune, der bei der Zusammenstellung der Berichte mit Rat und Tat mitgeholfen hat.

Top 6: Kurzinfo MFSD = Modellflugsportverband Deutschland

Chris Walther ergreift das Wort und stellt den MFSD kurz vor, den es nun seit 15 Jahren als bundesweiten Verband innerhalb des DAeC gibt.

Er berichtet über seine Arbeit und die Entstehung der neuen Verbands-Betriebserlaubnis. Grundlage ist das neue Europäische Modellflugrecht. (Durchführungsverordnung (EU) 2019/947).

Das EU-Recht schreibt vor, dass zur Umsetzung ein Verband beauftragt wird. Der MFSD, Mitglied im DAeC, ist der Partner für uns Modellflieger im LVB. Der MFSD hat die Erlaubnis beantragt. Diese wurde am 6. Juli 2022 nach Unterzeichnung vom Bundesvorstand Modellflug erteilt. So gibt es jetzt eine 30 Seiten umfassende Betriebserlaubnis. Darin sind alle wichtigen Regeln für den Drohnen- und Modellflug enthalten. Es wird auf verschiedene Themen wie Lärmschutz, Veranstaltungen usw. eingegangen. Wobei für das Modellfliegen in organisierten Vereinen die meisten Regeln wie bisher gelten. Auf genehmigten Plätzen kann in der Regel 762 m hoch und bis zu 25 kg Modellgewicht geflogen werden. Neu ist, dass auf der grünen Wiese mit Genehmigung des Grundstück-



eigentümers bis 12 kg Gewicht ohne Verbrennungsmotor geflogen werden kann. Dies trifft auf viele Hangfluggebiete zu, die nicht offiziell genehmigt sind. Es wird aber empfohlen für solche Gebiete eine Nutzungsberechtigung beim MFSD einzuholen. Unter www.dipul.de kann man nachsehen ob Modellflugplätze in geschützten Gebieten liegen. Neu ist auch, dass die Luftämter in Bayern keine Aufstiegserlaubnis mehr erteilen, dies ist jetzt Aufgabe des MFSD. Jeder Verein in Bayern sollte seine von den Luftämtern genehmigte Aufstiegserlaubnis beim MFSD vorlegen, um weiterhin einen genehmigten Flugbetrieb im Rahmen der Aufstiegsgenehmigung zu gewährleisten.
Alle Genehmigungen der Luftämter sind mit dem 31.12.2022 erloschen.

Der MFSD erteilt ab jetzt auch die Veranstaltungsgenehmigungen. Dabei sind die zu erwartende Zuschauerbeteiligungen für die Auflagen von entscheidender Bedeutung. Auch für größere Wettbewerbe wird das Risiko neu bewertet. Es werden verschiedene Fragen an Chris Walther gestellt, auf die er meist auch eine Antwort geben kann. Z.B: Es gelten weiterhin die Regeln für Lärmschutz und Luftraum.

Im Ausland gelten unsere Regeln nicht, sondern die Regeln im betreffenden Land.

Die Flugordnung ist Sache des Vereins, sie muss aber alle Auflagen enthalten, die in der Aufstiegsenehmigung stehen. Fazit: Für unsere LVB-Vereine ist der MFSD für alle Genehmigungen zuständig. Die Luftämter schauen nur noch drüber ob alles in Ordnung ist - so Chris Walther in seinen Ausführungen. Es gilt weiterhin der Grundsatz, nicht der Verein, sondern der Pilot ist für sein Tun verantwortlich.

Einige Fragen werden im Nachgang der Versammlung direkt mit den Vereinen geklärt. Es wird von ihm auf weitere MFSD-Seminare verwiesen, so z.B. am Mittwoch, 8. Feb.2023. Außerdem wird dringend angeraten auf Infos, die der LVB an alle Mitglieder per Mai versendet, zu achten und den Newsletter des DAeC und MFSD zu abonnieren. Helmut Bauer gab als Ergänzung bekannt, dass seit 2023 in jeder FMT unter der Rubrik „moing“ Neues vom DAeC und MSDF zu lesen ist. Er versucht, dass weiterhin alle 4 Wochen Neuigkeiten an jedes Mitglied gemailt werden. Tilman Hartenfels bedankt sich für die Ausführungen und für den Mut der Delegierten offene Fragen anzusprechen.

Top7: Vortrag zum Vereinsleben des Modellsegelflugclub Möninger Berg

Ralf Kuhlmann (1. Vorstand) stellt per Bild und Ton seinen Verein vor. Er unterteilt seinen Vortrag in Sachbereiche.

Der Verein besteht über 40 Jahre und wurde von Herbert Krottenmüller und Ludwig Hirsch gegründet. Der Verein zählt 70 Mitglieder in allen Altersklassen (von 10- 90 Jahren), vor allem ab 60 aufwärts. Fast alle Mitglieder nehmen am Flugbetrieb teil. Der Verein hat 3 Plätze, neben Hangflug am Möninger Berg gibt es bei Pavelsbach den Hauptplatz mit Vereinshütte und durch die Zufahrtsstraße getrennt einen Hubschrauber Platz. Beide haben einen Sicherheitszaun. Am Hang sind die Windrichtungen Süd und Nord-West bestens für Modellsegelflug geeignet. Auf Nordwest gehört dem Verein ein Grundstück und auf Süd ist eine Wiese zum Landen gepachtet. Es werden also



alle Sparten geflogen. Der Verein achtet sehr auf gute Zusammenarbeit mit den Ämtern, es gab noch nie Klagen oder Beschwerden von Seiten der Anlieger. Für die Nachwuchsförderung bietet der Verein Bau-Workshops in den Schulen an und auch in Sachen Naturschutz wird auf die Pflanzen- und Tierwelt geachtet. So gibt es neben einem Insektenhotel auch Abschnitte am Rand, wo Blumen und Pflanzen blühen dürfen. Alle Jahre veranstaltet der Verein ein Fluglager auf dem Pordoijoch auf 2200 m Höhe. Die Homepage wurde neu gestaltet und kann auch über das Handy eingesehen werden. Des Weiteren hat der Verein verschiedene WhatsApp-Gruppen. Zum Abschluss zeigte Ralf Kuhlmann noch das Vereinsvideo, das bei der Versammlung sehr gut ankam. Tilman Hartenfels bedankt sich für den Einblick ins Vereinsleben und wünscht dem Verein weiterhin viel Erfolg.

Top8: Vortrag zur Europameisterschaft 2022 F5J- Jugend (Anna Schütz)

Nach der Mittagspause kommt unsere F5J-Jugend zum Zuge. Die Nationalmannschaft stellt sich vor und erklärt kurzweilig die Flugaufgabe die bei F5J gefordert ist. Im Wesentlichen ist F5J Thermikfliegen von insgesamt 10 Min. Dauer aus einer möglichst geringer Ausgangshöhe, die in bis 30 sec. Elektromotorlaufzeit erreicht wird. Vor Ende der Rahmenzeit erfolgt eine Landung so nahe wie möglich am Punkt. Für den Vortrag waren zwei Wettbewerbsmodelle aufgebaut und zu diesem gab es aus der Versammlung Fragen nach dem Preis (ca. 1800 €) und Gewicht, bei unter 4m Spannweite (1200 – 2700 gr je nach Wind und Wetterlage). Abwechslungsreich erzählten die Jugendlichen von der Europameisterschaft 2022 in Ungarn. Jeder Teilnehmer der siegreichen Europameistermannschaft berichtete über seinen besonderen Flug und über die Taktik eines Jeden, um den Mannschaftssieg zu erringen. 14 Durchgänge wurden je von den Junioren und Senioren in einer Woche bei ganz unterschiedlichen Wetterbedingungen geflogen. Beide deutschen Teams wurden verdient Europameister in der Mannschaft und waren sichtlich stolz auf ihre Leistung. Auch in der Einzelwertung gab es beachtliche Erfolge. Solch ein Erfolg braucht natürlich viel und gutes Training, was durch die Bavarian Open Wettbewerbe in Bayern gewährleistet ist. So bedankten sich die Jugendlichen bei den bayrischen LVB-Vereinen, die F5J-Wettbewerbe abhalten. 2022 wurden in Bayern 6 Teilwettbewerbe in Weilheim, Weißenburg, Lauf, Freystadt, Erlangen und Coburg mit insgesamt 75 verschiedenen Teilnehmern durchgeführt. Ein Dankeschön wurde auch an die MFK für die Geldzuwendung ausgesprochen und allen Sponsoren, die die Klasse F5J mit Material usw. unterstützen. Neben den Textbeiträgen waren auch sehr gute Bilder zu sehen, sodass der Vortrag mit viel Beifall und zuletzt mit Standing Ovation bedacht wurde. Helmut Bauer, der selbst aktiver F5J Pilot ist, bedankte sich bei den Jugendlichen für den kurzweiligen und interessanten Vortrag.

Top 9: Haushaltsabschluss 2022

Norbert Allnoch erläutert Einzelheiten des Haushalts. 2022 hat es keinen Rückgang bei den Mitgliedern der Sparte Modellflug gegeben. Die Spartenbeiträge belaufen sich auf ca. 9000 €, erbracht von ca. 2500



Modellfliegern. Zusammen mit den Rücklagen standen 25.504 € zur Verfügung. Norbert Allnoch geht auf die wichtigen Posten näher ein. So wurden mit dem Kauf von 200 LVB-Windsäcken ca. 2500 € ausgegeben. Außerdem wurde für die Rookie-Aktion (Gleiter mit Elektro-Kondensator Antrieb) ca. 1400 € aufgewendet. EM- und WM Teilnehmer haben ca. 3000 € Wettbewerbszuschuss erstattet bekommen. 1600 € wurden für Reisekosten, der MFK-Mitglieder zu Messen oder Flugtagen ausgegeben. Dies sind zwar mehr als im Voranschlag stand, aber gerade die Jugendaktion und die Windsäcke (auf Vorrat für mehrere Jahre) für Vereine, sind eine gute Ausgabe für die Sparte Modellflugsport. Zum Abschluss seines Berichts fragt Norbert Allnoch nach, ob es noch Fragen gibt: Dies war nicht der Fall.

Top10: Entlastung der MFK

Auf Wunsch der Versammlungsleitung, bittet Norbert Allnoch die Delegierten um Entlastung der MFK. Ohne Gegenstimme oder Enthaltung aus den Vereinen wird die Entlastung der MFK einstimmig angenommen.

Top 11: Haushaltsvoranschlag 2023

Von Norbert Allnoch wird der Haushaltsvoranschlag für 2023 detailliert vorgestellt. Dieser orientiert sich an Ausgaben des letzten Geschäftsjahres. Es wird darauf hingewiesen, dass laut Wahl- und Geschäftsordnung die einzelnen Posten untereinander ausgeglichen werden können. Es steht für 2023 ein erheblicher Betrag von über 25 000 € zur Verfügung. Norbert Allnoch möchte in jedem Fall 10.000 € als Rücklage für kommende Aufgaben zurückstellen. Er gibt bekannt, dass die Jugend- und Öffentlichkeitsarbeit mit mehr Mitteln gefördert wird. So wird auch weiterhin die Rookie-Aktion mit ca. 5 € pro Stück gefördert, wobei der Rest des Einkaufspreises von den Vereinen selbst getragen werden muss. Für Jugend-Aktionen kann ein Zuschuss von 100 € pro Veranstaltung beantragt werden, wenn darüber auf der Homepage oder in der „Luftsport in Bayern“ berichtet wird. Aus der Versammlung kommen keine Fragen.

Ein großes Dankeschön der Versammlungsleitung für die geleistete Arbeit geht an Norbert Allnoch.

Top: 12 Ehrungen

Nach den üblichen Regularien folgen die Ehrungen der erfolgreichen bayerischen LVB-Sportlerinnen und Sportler bei WM-, EM- und Deutsche Meisterschaften. Vorher betonte Tilman Hartenfels mit großer Freude, dass auch heuer wieder Ehrungen für das Sportjahr 2022 anstehen.

Geehrt werden für 2022:

Name und Vorname	LVB-Heimatverein	Sportliche Leistung und Ehrungsvorschlag
Siegfried Schedel	MFSG boarische Adler e. V.	2. Platz WM, Klasse F3F – Senioren Ehrennadel in Silber



Carolin Weihe	MSC Buxheim e.V	2. Platz WM-Mannschaft Klasse F3J - Senioren Lilienthalpreis in Silber
Stefan Weihe	MSC Buxheim e. V.	Lilienthalpreis in Silber
Robert Braune	AC Coburg	Lilienthalpreis in Silber
Sebastian Feigl	LSV Weilheim-Peißen- Berg e. V.	Europameister-Mannschaft Klasse F5J - Senioren Lilienthalpreis in Silber
Dominik Prestele	Einzelmitglied	Lilienthalpreis in Silber
Barbara Stöhr	Modellfliegerclub Merkendorf	Lilienthalpreis in Silber
Anna Schütz	Modellflug-Club Burgau e. V.	Europameister-Mannschaft Klasse F5J - Junioren Lilienthalpreis in Silber
Lukas Dietrich	MFG Weilheim e. V.	Lilienthalpreis in Silber
David Schütz	Modellflug-Club Burgau e. V.	Lilienthalpreis in Silber
Siegfried Püttner	Vereinigung für MFS Regensburg e. V.	Deutscher Meister Klasse F1E – Senioren Lilienthalpreis in Bronze
Manfred Sünkel	Modellflugclub Steinachtal-Prälax e. V.	Deutscher Meister Klasse F1Q - Senioren Lilienthalpreis in Bronze
Daniela Seren	Modellfluggruppe Höchstadt/Aisch e. V.	Deutscher Meister – Mannschaft Klasse F1Q – Senioren Lilienthalpreis in Bronze
Paul Seren	Modellfluggruppe Höchstadt/Aisch e. V.	Lilienthalpreis in Bronze
Walter Müller	AC Ansbach e. V.	Deutscher Meister Klasse F1H-N Lilienthalpreis in Bronze



Peter Kuttler	Flugsportgruppe Oberkotzau e. V.	Deutscher Meister Klasse F1M Lilienthalpreis in Bronze
Eric Weber	Modell-Flugsportclub Grundig Fürth-Langenzenn e. V.	Deutscher Meister Klasse F3C -Senioren Lilienthalpreis in Bronze
Hans Dieter Wahl	Modellflugclub Nürnberg e. V.	Deutscher Meister Klasse F4C – Senioren Lilienthalpreis in Bronze
Franz Weißgerber	Raketenmodellsport- Gemeinschaft e. V.	Deutscher Meister Klasse S8P – Senioren Lilienthalpreis in Bronze
Christian Niklaß	Vereinigung für Modellflugsport Regensburg e. V.	Deutscher Meister Klasse F3A – Senioren Lilienthalpreis in Bronze
Dominik Prestele	Einzelmitglied	Weiss/blau Ehrenplakette

Die meisten Geehrten hatten Ihre Modelle dabei und stellten mit launigen Worten ihre Wettbewerbsklasse vor, oder berichteten über ihre Meisterschaften. Tilman Hartenfels gratulierte den Geehrten. Etliche zu Ehrende konnten nicht anwesend sein, sie bekommen Post oder es wird überbracht.

Top: 13 Wahlen

Peter Stöhr übernimmt auf Vorschlag von Helmut Bauer das Amt des Wahlleiters.

Als Helfer stellt sich Franz Brandl für das Wahlprotokoll zur Verfügung.

Bei der nachfolgenden Wahl fragt Peter Stöhr die anwesenden Vereinsvertreter, ob eine geheime Abstimmung erforderlich ist. Nachdem sich niemand meldet ist die Wahl mit Handzeichen in einfacher Weise möglich. Er gibt bekannt, dass zu den anstehenden Wahlen nur die Stimmen der Vereinsvertreter zählen. MFK-Mitglieder haben keine eigene Stimme, außer sie vertreten einen Verein.

Anwesend sind zum Zeitpunkt der Wahlen 28 **Vereinsvertreter**, diese haben **150 Stimmen**. Peter Stöhr stellt jeweils den zu wählenden Posten vor, nennt den Amtsinhaber, fragt ob sich dieser zur Wahl stellt, oder gibt den Vorschlag der MFK bekannt. Er fragt ob es von den Vereinsvertretern weitere Vorschläge gibt. Beim Wahlgang fragt er jeweils ob es Nein-Stimmen oder Enthaltungen gibt. Zum Abschluss eines jeden Wahlganges fragt er ob die Wahl angenommen wird, oder eine schriftliche Zustimmung vorliegt.

- 13.1 Landessportleiter Vorschlag: Franz Brandl
keine weiteren Vorschläge, 150 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung. Einstimmig gewählt. Brandl Franz nimmt die Wahl an.



- 13.2 Fachreferent F3 Großsegler, Vorschlag Franz Brandl
keine weiteren Vorschläge, keine Gegenstimme, keine Enthaltung.
Einstimmig gewählt. Brandl Franz nimmt die Wahl an.
- 13.3 Fachreferent F3S; Jet: Peter Lukas stellt sich nicht mehr zu Wahl
Es gibt keinen Vorschlag, der Posten bleibt unbesetzt.
- 13.4 Fachreferent Multicopter; F9U Vorschlag Andreas Schnabel
keine weiteren Vorschläge, keine Gegenstimme, keine Enthaltung.
Einstimmig gewählt. Andreas Schnabel nimmt die Wahl an.
Das schriftliche Einverständnis liegt vor
- 13.5 Fachreferent Finanzen, Vorschlag Helmut Bauer
Keine weiteren Vorschläge, keine Gegenstimme, keine Enthaltung.
Einstimmig gewählt, Helmut Bauer nimmt die Wahl an.
- 13.6 Fachreferent Finanzprüfung, Vorschlag Norbert Allnoch
Keine weiteren Vorschläge, keine Gegenstimme, keine Enthaltung
Einstimmig gewählt, Norbert Allnoch nimmt die Wahl an.
- 13.7 Fachreferent Gutachten, Vorschlag Peter Lessner
Keine weiteren Vorschläge, keine Gegenstimme, keine Enthaltung
Einstimmig gewählt, Peter Lessner nimmt die Wahl an.

Tilman Hartenfels und Helmut Bauer bedanken sich bei Peter Stöhr und seinem Helfer Franz Brandl für die reibungslose Wahl. Sie gratulieren den neu gewählten Sachbearbeitern und wünschen sich weiterhin eine gute Zusammenarbeit in der MFK.

Top14: Sportkalender 2022 / Bavarian Open, Meisterschaften

Landessportleiter Franz Brandl gibt bekannt, dass es auch für 2023 einen neuen Sportkalender gibt. Freiflugtermine „Ebene und Hang“ sind schon gemeldet und eingetragen. Auch für die Klassen F5J Elektro- Segelflug und F3A gibt es schon Meldungen, diese und andere Termine, die gemeldet wurden, werden eingetragen und immer wieder auf der LVB-Homepage veröffentlicht. Sobald die Vereine etwas planen, bitte bei den Landessportleitern Franz Brandl unter xfranzbrandl@aol.com oder Fabian Weber melden. Es wird im Lauf des Jahres der Sportkalender immer wieder aktualisiert.
Zur Segelflugmesse vom 14. -16. Juli 2023 hat sich die MFK angemeldet und wird zusammen mit den MFSD für Fragen und Anregungen zur Verfügung stehen.

Termin für die LVB-Modellflugtage ist 16. / 17. Sept. in Schleißheim (Außenstelle Deutsches Museum), 15.9. Aufbau, 16.9. Flohmarkt im Museum



Top:15 Ort und Tag der LVB Spartenversammlung Modellflug 2024

Nach Rücksprache mit dem Gastwirt Ascher in Möning findet die LVB-Spartenversammlung Modellflug im Landgasthaus Ascher am 21. Januar 2024 ab 10.00 Uhr statt.

Top: 16 Anträge, Sonstiges

Helmut Bauer gibt bekannt wie er neue Wettbewerbsleiter und Hilfssportzeugen gewinnen und einsetzen will. Dazu gibt es demnächst unter News nähere Infos.

Nachdem keine weiteren Fragen gestellt werden, findet LMR Tilman Hartenfels passende Schlussworte. Er bedankt sich bei allen Teilnehmern für das Interesse, bei den Referenten für ihre Ausführungen und bei allen die mitgeholfen haben, dass wir uns wieder in Möning im Gasthaus Ascher treffen konnten.

Mit dem Wunsch auf eine gute, unfallfreie Saison 2023 wurde die Versammlung gegen 15.40 Uhr beendet.

gez. Franz Brandl
Protokollführer

Mit freundlichen Grüßen

Tilman Hartenfels
Landesmodellflugreferent